

Tertium Membrum, procedire / kompt $2R a \div 1a + 16 + 17R + 6Z$ geth: in 2
gleich $1a \div 1R$. Facit $1a$. gleich $6Z + 19R + 16$ geth: in $3 \div 2R$. Davon
 $1R$. subtrahiert / vnd $1R$. addiert / kompt für A . $8Z + 16R. + 16$. getheilt
in $3. \div 2R$. vnd für B . $4Z + 22R. + 16$. getheilt in $3 \div 2R$.
Secundum Membrum, Kompt nach Resolution für E . $8E + 36Z + 16R$.
 $\div 16$ geth: in $3 \div 2R$. Endlich kompt für D . $8Z + 84Z + 238E + 187$
 $Z \div 24R. + 8$. geth: in $\div 4E \div 2Z + 4R. + 12$. Vnd diß ist gleich den o-
bern Cossischen Quantiteten / welche für D bey dem vierdten Membro gefun-
den. Nemlich / $4Z + 17R. + 16 \div 1a$. getheilt in 2. Vnd nach Regulierter
Resolution / kompt diese Equation. $16Z$ gleich $\div 128Z \div 310E \div 211Z$
 $+ 88R. + 56$. Solches nach Art der Sursolid Coss (welche ich in meinen
Miraculis Arithmeticeis gnugsam gelehret) Resolviert / kompt der werth
Radice &c. Wann nun derselbige gefunden / so ist $1a$ leichtlich zu resol-
viren / dann man nur die obige Vergleichungen widerholen darff / namlich
 $1a$ gleich $6Z + 19R + 16$. getheilt in $3 \div 2R$. Facit $1a$, &c.

Appendix.

Welchem aber diese Wortrechnung zu schlecht vnd leicht wäre / vnd
lieber schwerer laboriren wolte: Wolan / Solchem nun wil ich eben
mäßig willfahren / doch auch nur durch ein einiges wort / dann ich
lieber den Kunstliebenden viler Arbeit überheben / weder vil auffladen wolte.
Demnach hab ich solchen schwer arbeitenden Künstlern zu gefallen / einen
Namen verborgen / Welcher nun solchen Namen finden / vnd ihme gebür-
lich appliciren / deme wil ich gewiß versprechen / daß er einen grossen schatz
der Weißheit erlangen wirdt.

Erstlich / wölle man die vier obige Alphabeth / wider gebrauchen / vnd
Zenszenßdezenß zahlen / mit ihren Aggregaten / durch neue Multiplicanten
continuiren / biß man die Cossische Quantiteten / welche den 8 Aggregaten
Aggregatorum natürlich gleich gesprochen werden / erräthet / Dieselbige
zahlen nun / welche den Algebraischen Quantiteten beygefügt / wil ich für
Instrument zahlen gebrauchen / so man auffbehalten wölle.

Ferner muß derjenige / welcher sich gern mit grosser Kopffarbeit dele-
ctiert / die Algebraische quantiteten / welche den Sursolid Sursolid (der 25.
quantitet) zahlen gleich gesprochen werden / bey sich haben. Desgleichen
muß er die Multiplicanten / welche man zu den ZensßEß (der 22.) vnd zu
Eß (der 23 quantitet.) Item / zu ZicE vnd AßAß zahlen gebraucht / calculi-
ren / vnd dann ferner procediren / wie folgt.

Die Instrument zahl / welche neben den ZicE in obgemeldter Equa-
tion (so den 8 Aggregaten Aggregatorum der ZicE zahlen verglichen) steht /
subtrahiert man von dem dritten Multiplicanten / so zu den Eß zahlen ge-
braucht werden / den Rest dividirt man mit 7924252. Der quotient weist
im ersten Alphabeth / den ersten Buchstaben solches Namens.

Wann